**PRESSEINFORMATION September 2021**

**Vogelzug in Brandenburg  
Kraniche und Ranger-Touren  
  
Ab dem Spätsommer bis in den Oktober bietet sich in Brandenburg ein unvergessliches Naturerlebnis. Mit ihren legendären Trompetenrufen fliegen Tausende von Kranichen zu ihren Rastplätzen, um sich auf ihren langen Weiterflug in den Süden vorzubereiten. Ob im Nationalpark Unteres Odertal, in Linum im Rhin-Havelluch oder in der Bergbaufolgelandschaft der Luckauer Region: Es gibt viele Hotspots für Beobachter in Brandenburg.**  
Am Tage können die Vögel vor allem auf den Nahrungsflächen beobachtet werden. Besonders beeindruckend ist der abendliche Einflug in die Schlafgewässer. Alljährlich im Oktober suchen für einige Wochen bis zu 15.000 Kraniche im nördlichen Odertal ihre Schlafplätze auf. Hier startet am 1.10.2021 die 16. Kranichwoche im Nationalpark Unteres Odertal in in Gartz (Oder) und Mescherin. Wie in den Jahren zuvor beginnt die Kranichwoche mit einer Eröffnungsveranstaltung am 01.10.2021 um 15 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Gartz (Oder). Die Schul- und Kitakinder werden wieder für ein buntes, deutsch-polnisches Programm sorgen. Im Laufe der Woche wird es verschiedene Vorträge und Exkursionen zu Fuß oder per Kanu zu den Rastplätzen der Kraniche geben. Auch in Mescherin dreht sich wieder alles um den majestätischen Vogel. Das Mescheriner Kranich-Fest am 02. Oktober sorgt auch in diesem Jahr für ein vielfältiges und erlebnisreiches Programm mit Kremserfahrten, Mini-Kino, Qi Gong am Oderufer und vielem mehr (Flyer und weitere Informationen: [https://www.nationalpark-unteres-odertal.eu/16-kranichwoche-vom-01-10-oktober-in-gartz-oder-und-mescherin](https://www.nationalpark-unteres-odertal.eu/16-kranichwoche-vom-01-10-oktober-in-gartz-oder-und-mescherin/)  
  
**Linum im Rhin-Havelluch**Auch in Linum, inmitten des Rhinluchs, rasten zweimal im Jahr tausende von Kranichen auf ihren Wanderungen zwischen Sommer- und Winterquartieren. Die Linumer Teiche sind deshalb der ideale Ort, die „Vögel des Glücks" zu beobachten und sich über diese Tiere zu informieren. Die Führungen geben einen Einblick über das Leben der Vögel vom Schlupf an, über die Flugrouten bis hin zu Schlaf- und Futterplätzen. Wo und wie man die Tiere erleben kann steht auf der Seite [http://www.kraniche-linum.de/kranichbeobachtung-wo-und-wie](http://www.kraniche-linum.de/kranichbeobachtung-wo-und-wie/)  
  
**Ranger-Tour: Die Kraniche gehen schlafen**  
Ob im Naturpark Niederlausitzer Landrücken, im Naturpark Nuthe-Nieplitz, im Naturpark Westhavelland, im Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe oder im Naturpark Märkische Schweiz: Die Ranger der Naturwacht Brandenburg bieten zum großen Vogelzug mehr als 30 Exkursionen zu verschiedenen Themen „rund um den Kranich“ an. Einige ausgewählte Touren finden an mehreren Terminen statt. Für die Teilnahme empfiehlt sich bequeme und der Witterung entsprechende Kleidung. Auch Fernglas oder Spektiv sind wertvolle Begleiter. Soweit nicht anders angegeben, sind die Führungen kostenfrei. Um eine Spende für den Naturschutz wird gebeten. Alle Termine und Orte unter: <https://www.naturschutzfonds.de/natur-erleben/grosser-vogelzug>  
  
**Auf Safari zu den Kranichen**Ein unvergessliches Erlebnis der herbstlichen Vogelwelt rund um Wanninchen im Spreewald bietet die Kranichsafari, die das Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum jeden Freitag und Samstag zur Kranichzeit anbietet. Im Kleinbus mit maximal sieben Personen geht es zu den Futterplätzen der großen Zugvögel. Kranichkundige der Heinz Sielmann Stiftung erzählen Wissenswertes zu ihrer Lebensweise, aber auch zu den Gefahren und zu ihrem Schutz. Bei der Beobachtung mit hochwertigen Spektiven kommen die Gäste den anmutigen Vögeln sehr nahe, ohne sie zu stören. Auch Wildgänse, Schwäne, Seeadler und andere Arten sind mit etwas Glück anzutreffen. Nach einer gemütlichen Kaffeepause im Natur-Erlebniszentrum beginnt ab etwa 18.00, im Oktober schon ab 17.00 Uhr der Einflug der Kraniche in ihre Schlafplätze am Schlabendorfer See. Wer hat, kann sein Fernglas mitbringen. Warme Kleidung und feste Schuhe sind ebenfalls zu empfehlen. Treffpunkt: Natur-Erlebniszentrum Wanninchen, Wanninchen 1, 15926 Luckau (Anfahrt über Görlsdorf), Kosten: 30 € pro Person inkl. Imbiss, eine Anmeldung ist erforderlich, Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vorher. Für Kleingruppen können auch weitere Termine vereinbart werden. Telefon 05527. 914 341, [wanninchen@sielmann-stiftung.de](mailto:wanninchen@sielmann-stiftung.de)  
  
Grundsätzlich können ab sofort alle Naturinteressierten immer donnerstags bis sonntags an den geführten Beobachtungen beim Einflug der Kraniche in ihre Schlafgewässer am Natur-Erlebniszentrum teilnehmen. Vor allem für Kindergruppen und Familien gibt es an den Kranichtagen vom 17.-19.09. ab 10.00 Uhr ein vielfältiges Programm zum Mitmachen und Verweilen. Höhepunkt ist zum Abschluss am Abend ab 18:00 Uhr die Beobachtung der Kraniche, wenn sie im Abendlicht zur Übernachtung in den Schlabendorfer See einfliegen. Mit Ferngläsern und Spektiven können die Gäste das Spektakel aus nächster Nähe beobachten. Wer einfach mal vorbeikommen möchte, um den Einflug der Kraniche in ihre Schlafplätze zu erleben, kann noch bis Ende Oktober donnerstags bis Sonntag ab 18 Uhr, im Oktober ab 17 Uhr im Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum dabei sein.

Übrigens: Neben den Kranichen finden auch tausende Graugänse und Singschwäne auf ihrer Reise nach Süden Rastplätze in Brandenburg.  
  
  
**Weitere Informationen unter:**[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)  
[www.naturschutzfonds.de](http://www.naturschutzfonds.de)  
[www.sielmann-stiftung.de](http://www.sielmann-stiftung.de)